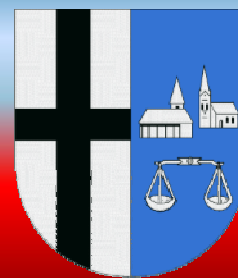


Bieberner Nachrichten



Einwohnerzahlen

Seiten 2/3

Freiwillige Feuerwehr

Seite 4

Biebersheim 2018

Seite 10

Ausgabe Januar 2019

Informationen für die Gemeinde Biebersheim



Winter 2010 in Biebersheim

Aus der Redaktion

Zum neuen Jahr wünscht die Ortsgemeinde Biebersheim und der Förderverein allen Bürgerinnen und Bürgern ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2019.

Das zurückliegende Jahr wird als ein besonders warmes und trockenes Jahr in Erinnerung bleiben. Es gab nur geringe und wenige Niederschläge. Größere Dürreschäden gab es im Gemeindewald, geringe Ernteeinbußen in der Landwirtschaft. Der Klimawandel ist da! Im Dezember gab es den ersten Schnee und die Kinder konnten schon den Schlitten aus dem Keller holen. Der Christbaum in der Ortsmitte wurde wie in jedem Jahr von den Kindern geschmückt. Die Anzahl der Einwohner hat sich im Rahmen üblicher Fluktuationen geringfügig verändert. Eine Statistik zeigt die Entwicklung in der Vergangenheit. Vier weibliche und zwei männliche Mitbürger mussten wir zu Grabe tragen. Aber wir freuen uns auch über die neuen kleinen Erdenbürger: Rosemond Vincent Kasper, Anton Wendling und Ida Helene Kühnreich.



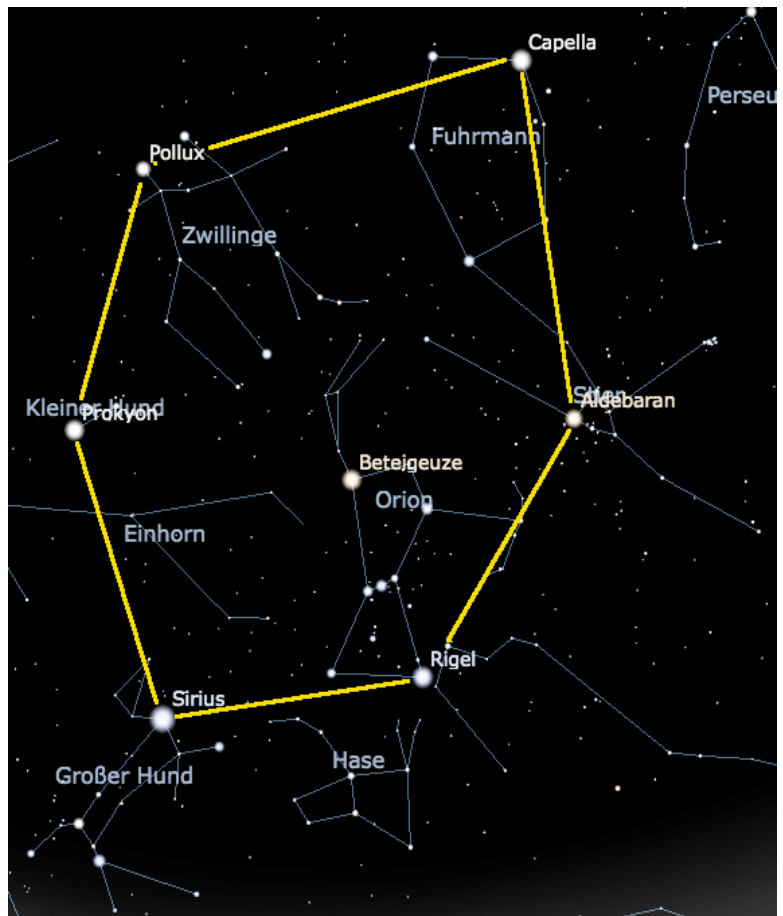
Förderverein
Biebersheim



Das Wintersechseck

In keiner Jahreszeit ist der abendliche Sternenhimmel so mit hellen Sternen bestückt wie im Winter. Senkrecht über uns sieht man den gelblichen Stern Kapella, ein Stern erster Größe, der hellste Stern im Sternbild Fuhrmann. Das Sternbild Fuhrmann ist ein Fünfeck mit Kapella an der Spitze. Aldebaran im Sternbild Stier steht im Sternhaufen der Hyaden und ist 66 Lichtjahre von uns entfernt. Das bekannteste Wintersternbild, der Himmelsjäger Orion, steht halbhoch im Süden. Die beiden hellsten Sterne im Orion sind der rötliche Schulterstern Beteigeuze und der bläulich-weiße Fußstern Rigel. Dazwischen markieren drei Sterne zweiter Größe in einer Linie den Gürtel. Im Südosten steht Sirius im Sternbild Großer Hund, der hellste Stern des Himmels. Ein wenig höher leuchtet Prokyon im Kleinen Hund. Sirius und Prokyon sind relativ nahe Sterne, sie zählen zu den Nachbarsternen der Sonne und sind neun bzw. elf Lichtjahre von unserem Sonnensystem entfernt. Hoch im Osten findet man die beiden Sternketten der Zwillinge mit den hellsten Sternen Kastor und Pollux. Die Sterne Kapella im Fuhrmann, Aldebaran im Stier, Rigel im Orion, Sirius im Großen Hund, Prokyon im Kleinen Hund und Pollux in den Zwillingen bilden das markante Wintersechseck.

WRo



Demographische Entwicklung

Die Bevölkerungsstruktur wird sich in den zukünftigen Jahren drastisch verändern. Das Durchschnittsalter steigt, die Städte wachsen, die Anzahl der Bewohner im ländlichen Raum wird abnehmen. Die Statistiker gehen davon aus, dass in 15 Jahren, trotz Zuwanderung, die Bevölkerung der Bundesrepublik Deutschland um 0,7 % oder um 780.000 Einwohner abnehmen wird. Dieser Trend zeigt sich auch in unserer unmittelbaren Umgebung. Während die Einwohnerzahlen der Ortsgemeinde Biebern seit 2006 um 12,9% abgenommen haben, verzeichnen die umliegenden Städte Simmern, Kirchberg und Kastellaun einen

Bevölkerungszuwachs. Der Zuzug von Migranten in den Jahren 2015 und 2016 schlug sich positiv in der Statistik nieder. Auch in den Ortschaften Wüschheim, Reich und Fronhofen haben die Einwohnerzahlen abgenommen. Nur in Nannhausen, der größten Ortschaft im Biebental, haben die Einwohnerzahlen, infolge des großen Neubaugebietes, zugenommen. Die Ausweisung attraktiver Neubaugebiete mit preisgünstigem Bauland macht für junge Familien das Wohnen auch in den ländlichen Gemeinden erstrebenswert. Da die gemeindeeigenen Baugrundstücke alle veräußert wurden, entwickelt die Ortsgemeinde gegenwärtig ein Neubaugebiet in der Heinzenbacher Straße.

WRo

Bieberner Nachrichten

Einwohner Hauptwohnung Biebern

Datum	männlich	weiblich	Gesamtzahl	davon Ausländer	Simmern	Kirchberg	Kastellaun
31. Dez. 18	162	145	307	7	8044	4040	5461
31. Dez. 17	166	151	317	11	8045	3978	5402
31. Dez. 16	173	147	320	17	7976	3918	5380
31. Dez. 15	179	150	329	25	7804	3915	5295
31. Dez. 14	164	151	315	5	7763	3852	5173
31. Dez. 13	171	155	326	6	7698	3877	5137
31. Dez. 12	165	151	316	3	7628	3816	5115
31. Dez. 11	170	149	319	7	7642	3811	5123
31. Dez. 10	163	149	312	2	7608	3760	5150
31. Dez. 09	165	153	318	1	7710	3786	5150
31. Dez. 08	166	153	319	1	7764	3793	5202
31. Dez. 07	173	157	330	2	7737	3769	5196
31. Dez. 06	178	171	349	2	7815	3807	5206

Entwicklung der Einwohnerzahlen der Ortsgemeinde Biebern im Vergleich mit den Städten Simmern, Kirchberg und Kastellaun von 2006 bis 2018. Die Einwohnerzahlen in Biebern haben abgenommen, in den Städten zugenommen.

Der Monat November 2018

Von Werner Rockenbach

Der Monat November ist der elfte Monat im Kalenderjahr. Der Monat hat 30 Tage und beginnt mit demselben Wochentag wie der Monat März und außer in Schaltjahren auch wie der Februar. Mehrere kirchliche Feiertage gibt es im November. An Allerheiligen, 1. November, gedenkt die katholische Kirche aller Heiligen. In Biebern gedachten die Kirchenbesucher nach der Gräbersegnung der Verstorbenen auf dem Friedhof und steckten gesegnete Palmen auf die Gräber. Die Gräber wurden hergerichtet und oftmals werden auch Kerzenlichter aufgestellt. In Rheinland-Pfalz ist Allerheiligen ein gesetzlicher Feiertag. An Allerheiligen bzw. an Allerseelen, 2. November, fand auch die Gräbersegnung in den Nachbargemeinden statt. Der 11. November ist der Martinstag. Schon am Samstag, 10. November, fand in Biebern der Martinszug statt. Nach einem ökumenischen Kindergottesdienst formierte sich der Zug an der katholischen Kirche und unter der Begleitung des Musikvereins Biebertal ging es durch das Dorf zum Martinsfeuer am Sportplatz. Die Zugsicherung übernahmen wie jedes Jahr die Feuerwehren aus Biebern und Fronhofen. Am Martinsfeuer gab es Weckmänner und heiße Getränke. Der Volkstrauertag wird immer zwei Sonntage vor dem 1. Advent begangen. Er ist der Gedenktag für die gefallenen deutschen Soldaten der beiden Weltkriege. Am Kriegerdenkmal in Biebern fand nachmittags eine Gedenkfeier mit Kranzniederlegung durch den Ortsbürgermeister, Gunther Lämmermann, statt. Die Gedenkfeier wurde durch den Musikverein MV Biebertal mitgestaltet. Im I. Weltkrieg verloren 16 und im II. Weltkrieg

18 junge Männer aus Biebern auf den Kriegsschauplätzen in Europa ihr Leben. Zwischen dem Volkstrauertag und dem Totensonntag liegt er Buß- und Betttag, ein Feiertag der Evangelischen Kirche. Bis 1994 war der Buß- und Betttag ein gesetzlicher Feiertag. Ab 1995 wurde dieser Feiertag gestrichen, um die Mehrbelastung für die Arbeitgeber durch die Beiträge zur neu eingeführten Pflegeversicherung auszugleichen. Im Gedenken an „500 Jahre Reformation“ war im Jahre 2017 der Buß- und Betttag einmalig ein gesetzlicher Feiertag. Der Totensonntag, der letzte Sonntag vor dem ersten Adventssonntag, ist ein evangelischer Feiertag. An diesem Tag gedenken die evangelischen Christen ihrer Verstorbenen. Der MGV Nannhausen/Nickweiler gestaltet jährlich abwechselnd den Gottesdienst in der katholischen Pfarrkirche Biebern bzw. in der ev. Kirche Ohlweiler mit schönen Liedbeiträgen. Der Gesangsverein gedenkt damit der verstorbenen Vereinsmitglieder.

Der Monat November hat nicht nur Gedenktage auch die Biebertaler Karnevalisten begannen die Fastnachtszeit am 11. November, 19:11 Uhr, mit der Jahreshauptversammlung im Vereinsheim am Sportplatz. Die Biebertaler Fastnacht hat eine lange Tradition. Im Februar 1982 fand die erste Kappensitzung im Gemeindehaus in Biebern statt. Die Organisatoren waren damals Alois Arnold, Alois Schneider und Rainer Gerhardy. Nach der Jahreshauptversammlung wurde mit den umfangreichen Vorbereitungen für die Session 2019 begonnen. Die Kappensitzungen finden am Freitag, 1. März und am Sonntag, den 3. März in der Biebertalhalle in Reich statt.

Gemeinschaftsübung der Freiwilligen Feuerwehren Biebern und Fronhofen

Text: Thomas Lauer Fotos: Gunther Lämmerrmann

Am Samstag, 3. November 2018 kamen die beiden freiwilligen Feuerwehren aus Fronhofen und Biebern zur alljährlichen gemeinsamen Übung zusammen. Am Bieberner Sportplatz wurde ein Gebäudebrand mit einem angrenzenden Gastank simuliert. Eine wichtige Aufgabe neben der Bekämpfung des Brandes ist in einem solchen Fall die Kühlung des Gastanks, um eine Explosion zu vermeiden. Zur Bereitstellung von ausreichend Löschwasser musste eine lange Förderstrecke vom Bieberner Brandweiher zum Sportplatz überwunden werden. Während die Bieberner Wehrkameraden die Wasserentnahme aus dem Weiher und die Füllung eines Zwischenspeichers übernahmen, kümmerten sich die Fronhofener um die Lösch- und Kühlarbeiten vor Ort. Nach erfolgreicher Übung wurde im Feuerwehrhaus in Biebern eine stärkende Verpflegung gereicht. Auch in diesem Jahr sollen gemeinsame Übungen mit den umliegenden Wehren zur Verbesserung der Zusammenarbeit im Ernstfall stattfinden.



Mitglied werden im Förderverein !

Holz sammeln für das Martinsfeuer

Text: Mia Schömehl (9 Jahre), Fotos: Silke Ahlert

Am 3. November 2018 trafen sich die KiJubBies und mehrere Erwachsene vom Feuerwehrförderverein, um im Bieberner Wald Holz für das Martinsfeuer zu sammeln. Gegen zehn Uhr morgens starteten wir am Sportplatz. Wir fuhren in Anhängern an das Waldstück, in dem wir sammeln wollten. Dort angekommen, legten wir uns mächtig ins Zeug: Viele Äste wurden aus dem Wald hinausgeschleppt. Egal ob dick, dünn, groß oder klein - alles wurde mitgenommen. Da war Teamwork gefragt, wie man auf den Fotos sehen kann. So waren schon nach kurzer Zeit drei Anhänger voll. Ein Teil von uns fuhr zum Abladen des ersten Anhängers zum Sportplatz, während von den anderen kräftig weitergesammelt wurde, so dass es am Ende insgesamt sechs Anhänger voll Äste waren. Nun fuhren wir zusammen zum Sportplatz und luden das Holz für das Martinsfeuer ab. Anschließend gingen alle müde, aber glücklich nach Hause. Durch die Mithilfe der vielen Kinder konnten wir am Vormittag des 10. November mit den Erwachsenen ein tolles Martinsfeuer aufschichten und abends beim Martinsumzug ein warmes und sehr großes Feuer genießen. Unsere Arbeit hatte sich gelohnt! Wir fänden es schön, wenn wir auch im nächsten Jahr zum Holz sammeln in den Wald fahren und uns um das Martinsfeuer kümmern. Und das Schönste wäre, wenn noch ein paar neue Gesichter dazukommen würden.



Bieberner Nachrichten

Volkstrauertag 2018

Am 18. November 2018 gedachte die Ortsgemeinde Biebern der gefallenen deutschen Soldaten der beiden Weltkriege am Kriegerdenkmal. Mit der Kranzniederlegung und einer kurzen Ansprache gedachte Ortsbürgermeister Gunther Lämmermann der Kriegstoten. Der Musikverein MV Biebertal umrahmte die Veranstaltung u.a. mit „Ich hat einen Kameraden...“. Zum Abschluss wurde die Nationalhymne „Einigkeit und Recht und Freiheit...“ durch den Musikverein gespielt.
WRo



Die Raiffeisenstraße

Die Kreisstraße K15 führt von der Landesstraße L226 durch die Ortslage Biebern über Heinzenbach nach Kirchberg zur Bundesstraße B421. Ab der Bieberbachbrücke bis zum Ortsausgang trägt sie die Bezeichnung „Raiffeisenstraße“. Nun hat die Volksbank Hunsrück-Nahe im „Raiffeisenjahr 2018“ für alle Dorfstraßen im ihrem Geschäftsgebiet mit der Bezeichnung Raiffeisenstraße Straßenzusatzschilder an die Ortsgemeinden geliefert. So findet man seit dem Monat Dezember 2018 an drei Straßenschildern diese Zusatzschilder mit dem Hinweis auf Raiffeisen. Die Inschrift der Schilder lautet: „Friedrich Wilhelm Raiffeisen, 1818-1888, Genossenschaftsgründer und Sozialreformer“.



Friedrich Wilhelm Raiffeisen wurde 1818 in Hamm an der Sieg geboren und starb 1888 in Heddesdorf bei Neuwied. Er gehörte zu den Gründern der genossenschaftlichen Bewegung und er ist der Namensgeber der Raiffeisenorganisation. Er war Bürgermeister in Weyerbusch (1845 – 1848), Flammersfeld (1848 - 1852) und Heddesdorf (1852 - 1865). Die Not der damaligen Landbevölkerung war ihm sehr vertraut und so gründete er den Heddesdorfer Darlehnskassen-Verein, eine Vorläuferorganisation der späteren genossenschaftlichen Raiffeisenkassen. Auch in Biebern gab es eine Raiffeisenkasse mit einem Raiffeisenlager; Geschäftsführer Robert Petry und Bankkauffrau Christel Franz. Die eigenständige Raiffeisenkasse wurde 1988 aufgelöst und mit dem Verschmelzungsvertrag vom 3. Mai 1988 in die Volksbank Hunsrück integriert. Durch weitere Fusionen entstand im Jahre 2005 aus der Volksbank Hunsrück die Volksbank Hunsrück Nahe mit Sitz in Simmern/Hunsrück. Das Gebäude mit dem Raiffeisenlager in Biebern wurde 1993 veräußert. Die Raiffeisenkasse war nun Mieter in den Räumlichkeiten. 2008 wurde die Kasse endgültig geschlossen.
WRo

Bieberner Nachrichten

Alle Jahre wieder...

Von Thomas Lauer

...Versammeln sich die Bieberner Bürger am ersten Adventssamstag an der Bushaltestelle, um zusammen den Start der Vorweihnachtszeit zu feiern. Im Jahr 2018 fand die Adventsfeier am 1. Dezember statt. Wie auch in den vergangenen Jahren bastelten die KiJuBies wunderschönen Weihnachtsschmuck, der die gesamte Weihnachtszeit im Licht des aufgestellten Weihnachtsbaumes erstrahlte. Das Schmücken des Weihnachtsbaumes wurde auch dieses Jahr wieder durch den Steiger von Mario Günnewig zu einem besonderen Erlebnis für die Kleinen. Im Anschluss kam der Nikolaus, um unseren schön geschmückten Baum zu bestaunen. Er hatte für jedes Kind ein kleines Geschenk in seinem gut gefüllten Gabenbeutel dabei. Da war die Freude bei den Kleinen natürlich riesengroß. Die Erwachsenen konnten sich ihr Herz an einem heißen Glühwein erwärmen. Die Kinder ließen sich den heißen Kakao schmecken. Für den kleinen und großen Hunger wurden Würstchen und Steaks über offener Flamme gegrillt



Adventskonzert

Der Musikverein MV Biebental 1961 veranstaltete am 2. Adventssonntag das traditionelle Adventskonzert in der katholischen Pfarrkirche in Biebertal. Gestaltet wurde das Konzert durch die Jugendgruppe des Musikvereins, dem Orchester des Musikvereins sowie der Chorgemeinschaft MGV Nannhausen-Nickweiler 1906./SV Kappel 1954. Mit weihnachtlichen Musikstücken und Liedbeiträgen wurden die Besucher auf den Advent und die Weihnachtszeit eingestimmt. Das Konzert war gut besucht. Zu dem letzten Musikstück wurden alle Besucher zum Mitsingen aufgefordert. Der Vorsitzende, Michael Reuther, bedankte sich bei den Vereinen mit ihren Dirigenten. Wie jedes Jahr, war der Besuch des Konzertes kostenlos. Gebeten wurde um eine freiwillige Spende, welche einem karitativen Zweck zugeführt wurde. *WRo*



Biebertal - der geographische, kirchliche und sportliche Mittelpunkt im Biebental

Bieberner Nachrichten

Zurückliegendes

Am Freitag, 19. Oktober 2018, trafen sich die Bieberner Senioren im Gasthaus „Alt“ in Argenthal zu einem gemeinsamen Mittagessen. Das Seniorentreffen wurde von der Seniorenbeauftragten Elisabeth Lämmermann und dem Seniorenteam geplant und organisiert.

Am Donnerstag, 15. November 2018, hatte das Seniorenteam mit der Seniorenbeauftragten ab 14:30 Uhr ins Gemeindehaus eingeladen. Es wurden frische Waffeln gebacken und Kaffee gekocht. Somit war es ein schöner Nachmittag für die Bieberner Seniorinnen und Senioren.

Sonntag, 8. Dezember 2018. Der Musikverein Biebental veranstaltete in der katholischen Pfarrkirche ein Adventskonzert. Das Konzert wurde durch die Jugendgruppe des Musikvereins, durch den Musikverein und die Chorgemeinschaft MGV Nannhausen-Nickweiler 1906/V Kappel 1957 gestaltet.

Donnerstag, 13. Dezember 2018. Die Bieberner Seniorinnen und Senioren waren zu einem „Weihnachtlichen Kaffee und Kuchen“ ins Gemeindehaus Biebern eingeladen. Bei Kerzenlicht, Weihnachtsgebäck und vorweihnachtlicher Stimmung wurde ein geselliger Nachmittag verbracht.

Erfreuliche Nachrichten aus Biebern

Im vergangenen Jahr 2018 konnten drei kleine Kinder als neue Mitbürger in Biebern begrüßt werden. Auch die Ortsgemeinde freut sich mit den Eltern und wünscht Ihnen für die Zukunft Glück, Zufriedenheit und Gesundheit. Die Kinder sollen immer auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

WRo



Rosemond Kasper
(* 22. Januar 2016)
Eltern: Syndia und Mario Kasper



Anton Wendling (* 8. Juni 2018)
Eltern: Sarah Wendling und Martin Stührk



Ida Helene Kühnreich (* 13. Oktober 2018)
Eltern: Sabrina Kühnreich und Andreas Blatt

Bieberner Nachrichten

Aus dem Biebertaler Veranstaltungskalender 2019

Januar			
Dienstag	01. Jan 19	Jahreshauptversammlung Fasanenclub Wüschheim	Wüschheim
Samstag	05. Jan 19	Jahreshauptversammlung Feuerwehrverein Fronhofen	Gemeindehaus Fronhofen
Freitag	11. Jan 19	Jahreshauptversammlung Spvgg. Biebertal 1949	Gemeindehaus Fronhofen
Freitag	18. Jan 19	Jahreshauptversammlung MV Biebertal 1961	Gemeindehaus Reich
Freitag	25. Jan 19	Jahreshauptversammlung TTC Reich	Gemeindehaus Reich
Freitag	25. Jan 19	Jahreshauptversammlung Feuerwehrverein Biebern	Feuerwehrgerätehaus Biebern

Sternsinger in Biebern

Am Samstag, den 5. Januar 2019, waren die Sternsinger in Biebern unterwegs. Die Sternsinger sammelten für Notleidende Kinder in aller Welt. Mit Kreide schrieben sie 20+C+M+B+19 an die Haustüren. (Christus Mansionem Benedicat = Christus segne dieses Haus). Die Sternsingeraktion ist weltweit die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. In diesem Jahr stand sie unter dem Leitwort: "Wir gehören zusammen - in Peru und weltweit".

Seit dem Beginn im Jahre 1959 wurde mehr als eine Milliarde Euro für wohltätige Zwecke gesammelt. In Biebern sammelten die Sternsinger in diesem Jahr die stolze Summe von 835 €. Begleitet wurden die Gruppen von Lena Schneider, Jule Günnewig, Oliver Brand, Nicole Günnewig und Bianca Schneider. Zum Abschluss der Aktion wurde am Dreikönigstag in Biebern eine feierliche Messe mit allen Sternsängern der Pfarrei Biebern gefeiert.



Ein herzliches Dankeschön an Alle. Eine tolle Aktion!

Untere Reihe von links: Linus Nied, Tim Brand, Selma Günnewig,

nächste Reihe von links: Ben Ahlert, Simon Wust, Jan Schneider, Louis Günnewig,

dritte Reihe von links: Sina Schömehl, Moritz Schömehl, Benjamin Wust, Mia Schömehl

Bieberner Nachrichten

Biebern 2018



Gemeindetag März 2018

Ortsbürgermeister Gunther Lämmermann begrüßte Verbandsbürgermeister Michael Boos und die neue Pfarrerin Jessica Brückner.



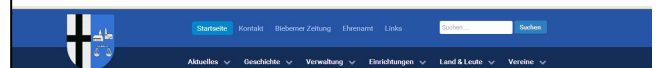
Biebertaler Wandertag April 2018

Das Biebertal von Wüschheim über Reich, Biebern, Fronhofen und Nannhausen konnte bei schönem Frühlingwetter erwandert und erradelt werden.



Mai 2018. Nach 28 Dienstjahren wurde Pfarrer Norbert Deutsch der ev. Kirchengemeinde Neuerkirch-Biebern-Alterkülz verabschiedet.

Juli 2018. Die Internetseiten der Ortsgemeinde Biebern wurden überarbeitet. Die Protokolle der Ratssitzungen sind nun hier veröffentlicht. Im geschützten Bereich „Login“ kann der Ortsbürgermeister dem Gemeinderat wichtige Informationen online zur Verfügung stellen.



Herzlich Willkommen

Biebern wurde 754 erstmals urkundlich erwähnt als 'Bibaru in pago Nafesu' (Biebern im Nafesgau) und ist somit eine der ältesten urkundlich erwähnten Ortschaften im Hunsrück. Auf Grund dieser Urkunde feierte Biebern 2004 die 1250. Jahrestag. Biebern liegt beidseitig des Biebertales und von diesem in Ober- und Unterdorf geteilt, auf einer Höhe von 300 m über NN. Geographische Länge: 7°12' Geographische Breite: 49°59'

Der Förderverein hatte am **6. Oktober 2018** zum Backesfest ins Oberdorf eingeladen. Es gab Backesbrot, Apfelstreusel- und Zwetschkuchen sowie Schweinshaxen.



September 2018. Die Waldkapelle an der Lehmkaul wurde durch die Gemeindeferentin Renate Steyer (kath. Kirchengemeinde) und Pfarrerin Jessica Brückner (ev. Kirchengemeinde) ihrer Bestimmung übergeben. Als dankbare Erinnerung an die großartig gelungene 1250-Jahrfeier der Gemeinde Biebern im Jahre 2004 ließ die damalige Ortsbürgermeisterin Evelyn Günnewig die Kapelle errichten.



Bieberner Nachrichten



Grüße vom Ortsbürgermeister

Für das gerade begonnene Jahr 2019 wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern von Biebersheim Gesundheit Glück und Erfolg.

In dem vergangenen Jahr konnten wir, der Gemeinderat mit dem Ortsbürgermeister, in Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeinde, unsere gesetzten Ziele für Biebersheim weitgehend erreichen. Dafür bedanke ich mich bei allen Beteiligten. Mein besonderer Dank gilt natürlich den ehrenamtlichen Helfern, ohne die das Leben in unserer Gemeinde nicht so lebenswert wäre. Jugendbeauftragte, Seniorenbeauftragte, die Mitglieder der Feuerwehr und des Fördervereines, die Frauen und Männer, die unsere Wege, Grünanlagen und Blumenbeete pflegen, allen sei Dank für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Für das neue Jahr steht außer den normalen alltäglichen Aufgaben, die Realisierung des Neubaugebietes in der Heinzenbacher Straße auf dem Plan. Wir wollen, dem Bedarf moderat angepasst, in mehreren Bauabschnitten, in Biebersheim wieder Baugrundstücke von der Gemeinde anbieten können.

2019 ist wieder ein Wahljahr! Es stehen Landtags-, Kreistags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen im Mai an. Für Biebersheim bedeutet das, dass der Gemeinderat und der Ortsbürgermeister neu gewählt werden muss. Die Wahl für den Gemeinderat erfolgt nach dem Prinzip, ich sag's mal so flapsig: „Jeder kann Jeden wählen“. Daher wäre es gut zu wissen, wer sich für die ehrenamtliche Arbeit im Gemeinderat zur Verfügung stellen würde. Für Interessierte sind deshalb alle Gemeinderatsmitglieder zu diesem Thema ansprechbar. Wir können dann später entscheiden, ob wir dann eine Liste der „Willigen“ veröffentlichen, damit die Wähler eine gewisse Orientierung haben.

Auch die Stelle des Ortsbürgermeisters muss neu besetzt werden. Ich habe ja schon bekannt gegeben, dass ich für dieses Amt nicht mehr kandidieren werde. Bei dieser Wahl ist es etwas anders als bei der Gemeinderatswahl. Hier müssen die Kandidatinnen oder Kandidaten sich vorher bewerben, um dann auf dem Wahlschein für dieses Amt wählbar zu sein. Auch hier bin ich oder jedes Gemeinderatsmitglied ansprechbar, um Auskunft und Rat für diese schöne Aufgabe zu erteilen.

Im März findet wieder ein Gemeindefest statt. Den genauen Termin geben wir nach der nächsten Sitzung bekannt. Bestimmt wird sich auch da Gelegenheit geben das eine oder andere Thema gemeinsam zu erörtern. Ich freue mich darauf.

*Es grüßt
Gunther
M. Lämmermann
(Ortsbürgermeister)*

Bieberner Gesichter

Dieter Dietrich

Dieter Dietrich hegt schon lange eine Leidenschaft für das Damwild. Seit über 25 Jahren hält er die Tiere in einem weitläufigen Gehege. Mit gespitzten Ohren und neugierigen Blick beobachtet die Damwildherde, wie sich Dieter Dietrich ihrem Gehege mit einer Schubkarre nähert. Mutige Tiere wagen sogar einen Blick in die mit Rübenschnitzel, Äpfeln und Kastanien gefüllte Schubkarre. Der Damhirsch kann nicht widerstehen, nähert sich mit stolzem Gang und frisst seinem Halter schließlich vorsichtig aus der Hand. Das ist ein großer Vertrauensbeweis! Die Herde ist das ganze Jahr über draußen im Gehege am Bieberbach. Es ist wichtig, dass die Damwildtiere, die ja Fluchttiere sind und ein sehr gutes Sehvermögen besitzen, stets Spaziergänger, Radfahrer, Fahrzeuge, Kinder und Hunde im Blick haben können, um Gefahren erkennen zu können. Der Damhirsch ist ein mittelgroßer Hirsch, welcher in

Europa und Asien beheimatet ist. Charakteristisch das Schaufelgeweih der männlichen Tiere und das gefleckte Sommerfell. Damhirsche sind tagaktiv und leben in freier Wildbahn bevorzugt in offenen Landschaften, in denen sich kleine Waldpartien mit landwirtschaftlichen Flächen abwechseln. Der Damhirsch ist deutlich größer als das Reh, aber kleiner und leichter als ein Rothirsch. Nur männliche Tiere bilden ein Geweih aus. Die wichtigste biologische Funktion dieses Geweihes liegt im Ausfechten und Verteidigen der Rangordnung. Der Damhirsch kommt mittlerweile auch außerhalb Eurasiens vor und spielt in der Wildtierhaltung zur Fleischerzeugung eine große Rolle.

Das Gehege von Dieter Dietrich ist in drei Abschnitte unterteilt und wird als Umtriebsweide genutzt, so dass die Tiere ständig frisches Grün fressen können. Dieter Dietrich freut sich täglich sehr darauf, seine Damwildherde zu besuchen.



Text: Gerda Dietrich, Werner Rockenbach

Foto: Gerda Dietrich

Impressum:	Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr und der Ortsgemeinde Biebern e.V.
Vorsitzender:	Oliver Brand, Kirchstraße 2a, 55471 Biebern
	Telefon: 06761 – 9 65 06 94
	E-Mail: brandoliver1@t-online.de
Redaktion:	Werner Rockenbach, Heinzenbacher Straße 13, 55471 Biebern
	E-Mail: werner.rockenbach@t-online.de